

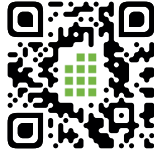
## Anmeldung bis 15. August 2018

Onlineanmeldung unter

<http://go.thm.de/gda>

per Fax an: 0641 309-2964

per Mail an: [GDA-Fachtagung@thm.de](mailto:GDA-Fachtagung@thm.de)



Für die Teilnahme wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 95 € erhoben.

Hiermit melde ich mich zur Veranstaltung "Sicherheit und Gesundheitsschutz managen" am 30. August 2018 verbindlich an.

Institution/Firma: \_\_\_\_\_

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich möchte am Nachmittag folgendes Forum besuchen:

- Forum 1: Stäube – Grenzwerte und Konzepte zur Ermittlung und Minimierung für die Praxis
- Forum 2: Die neue ISO 45001
- Forum 3: Arbeitszeitgestaltung – Anforderungen, Auswirkungen und (neue) betriebliche Ansätze

Hinweis:

Die von Ihnen angegebenen Kontaktdaten werden im Rahmen der Veranstaltungsverwaltung beim RP Gießen gespeichert und ausschließlich zu diesem Zweck verarbeitet. Sie erhalten im Vorfeld weiterer Veranstaltungen des RP Gießen erneute Informationen. Sollten Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck widersprechen, werden Ihre Kontaktdaten umgehend gelöscht. Die Datenschutzhinweise auf der Homepage des RP Gießen gelten ergänzend.

## ANFAHRT

### Veranstaltungsort

Technische Hochschule Mittelhessen  
Wiesenstraße 14, Haus A20  
35390 Gießen

Regierungspräsidium  
Gießen



### Campusplan



### Anreise mit dem PKW

Zufahrt über die Eichgärtenallee in die Ringallee. Dort befindet sich (nach ca. 75 m) links die Einfahrt ins Parkdeck Gebäude C, etwas weiter gerade aus (ca. 300 m) auf der rechten Seite die Einfahrt für das Parkdeck "Ringallee".

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die THM erreichen Sie ab Gießen Bahnhof mit dem Bus Linie 2 (Haltestelle Berliner Platz) oder Linie 5 (Haltestellen Behördenzentrum oder Landgericht).

### Kontakt

Ansprechpartner Regierungspräsidium Gießen:  
Frau Michèle Wachkamp  
E-Mail: [michele.wachkamp@rpgi.hessen.de](mailto:michele.wachkamp@rpgi.hessen.de)  
Tel.: 0641 303-3277  
[www.rp-giessen.de](http://www.rp-giessen.de)

## GDA-Fachveranstaltung

# SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ MANAGEN -

## Arbeit im Einklang



Do., 30. August 2018  
10:00 bis 17:00 Uhr  
Campus der THM, Gießen

Veranstalter:  
Regierungspräsidium Gießen  
Technische Hochschule Mittelhessen  
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

# EINLADUNG



Liebe Leserinnen und Leser,

die Sicherheit und der Gesundheitsschutz der eigenen Mitarbeiter sollten in den Betrieben immer an oberster Stelle stehen. Mit unserer heutigen Fachtagung, die wir in Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule Mittelhessen und dem Hessischen Sozialministerium ausrichten, möchten wir die Betriebe über einen effektiven Arbeitsschutz aufklären.

Unternehmen sehen sich heute verstärkt nicht nur einem äußeren Handlungsdruck durch Kundenanforderungen oder rechtlichen Vorgaben im nationalen und internationalen Kontext ausgesetzt. Auch der innere Handlungsdruck durch die Bedürfnisse der Mitarbeiter nimmt gerade vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels spürbar zu. Die Bedürfnisse in Einklang zu bringen ist ein Spagat, kann Herausforderung sein aber auch Lösungsansätze mit sich bringen.

Mit dem Titel „Sicherheit und Gesundheitsschutz managen“ greifen wir die aktuelle Entwicklungen auf und beleuchten diese vor dem Hintergrund sicherer, gesundheits- und menschengerechter Arbeitsbedingungen. Im Fokus stehen dabei aktuelle Themen aus verschiedenen Bereichen des Arbeitsschutzes.

Mit unseren Fachvorträgen und Foren zum gemeinsamen Austausch bieten wir vielfältige Anregungen für die praktische Arbeit im betrieblichen Arbeitsschutz.

Ihr

Dr. Christoph Ullrich  
Regierungspräsident

Veranstalter:

HESSEN



# PROGRAMM

- ab 9:15 Einlass
- 10:00 Begrüßung  
*Dr. Christoph Ullrich*  
*Regierungspräsident*
- Prof. Dr. Matthias Willems*  
*Präsident der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM)*
- 10:20 Einführung: Sicherheit und Gesundheitsschutz managen - aktuelle Herausforderungen im Arbeitsschutz  
*Bettina Splittgerber*  
*Hess. Ministerium für Soziales und Integration*
- 10:50 Sicherheits- und Verantwortungskultur aus rechtlicher Sicht – aus Sicht der Führungskräfte und der Unternehmensmitarbeiter  
*Dr. Thomas Wilrich*
- 11:50 Kaffeepause (begleitende Posterausstellung)
- 12:00 Diskussionsrunde:  
Neue Professionen in der betrieblichen Betreuung und andere Entwicklungen in ASiG und DGUV Vorschrift 2
- 13:00 Mittagessen
- 14:00 Teilnahme an den Foren (s. rechte Seite)
- 16:30 Fazit und Ausblick
- 17:00 Veranstaltungsende



Sie erhalten  
zwei VDSI-Weiterbildungspunkte im Arbeitsschutz und  
einen VDSI-Weiterbildungspunkt im Gesundheitsschutz

## Forum 1: Stäube – Grenzwerte und Konzepte zur Ermittlung und Minimierung für die Praxis

**Nur Staub?! – Gesundheitsgefährdung durch Staub und Staubinhaltsstoffe**

*Dr. Anita Csomor, Fachzentrum für Produktsicherheit und Gefahrstoffe, RP Kassel*

**Staubminimierung – Hilfsmittel für Betriebe und Vollzug**  
*Angela Crone, Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz Saarland*

**Umgang mit neuen Asbestfundstellen an der Philipps-Universität Marburg**

*Dr. Annette Biederbick, Philipps-Universität Marburg*

**Ultrafeine Stäube**

*Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. Hans-Martin Seipp*

*Prof. Dr.-Ing. Thomas Steffens*

## Forum 2: Die neue ISO 45001

**ISO 45001 – Arbeitsschutz mit neuen Facetten**

*Andreas Ritter, DQS*

**Arbeitsschutz managen – Unterstützungsangebote der Arbeitsschutzaufsicht**

*NN*

**Effektiver Arbeitsschutz bei der GEA Group AG mit Hilfe von softwareunterstützten Management-Systemen**

*Christian Herten, GEA Group AG Düsseldorf*

**Standardisierung und Digitalisierung eines Arbeitsschutzmanagementsystems im internationalen Kontext**

*Jörg Kühn, Loh Services GmbH Rittal*

## Forum 3: Arbeitszeitgestaltung – Anforderungen, Auswirkungen und (neue) betriebliche Ansätze

**Arbeitszeit in der Gefährdungsbeurteilung**

*Frank Brenscheid, BAuA*

**Bedeutung der inneren Uhr in der Medizin und Arbeitswelt**

*Prof. Dr. med. Horst-Werner Korf, Universität Düsseldorf*

**Das Arbeitszeitgesetz – Grenzen der Arbeitszeit und Abweichungsmöglichkeiten**

*Dr. Christian Hofmann, Regierungspräsidium Gießen*

**Vertrauensarbeitszeit – Fluch oder Segen?**

*Karin Batz, Inosoft AG*